

BG Klinikum Hamburg
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg
Telefon: 040 7306-0
Telefax: 040 739 46 60
E-mail: mail@bgk-hamburg.de
Internet: www.bg-klinikum-hamburg.de

Anmeldung:

Wir bitten um eine Anmeldung/Abmeldung unter folgenden Kontaktdaten.

Barbara Wenck

Unternehmenskommunikation & Marketing
E-Mail: veranstaltungen@bgk-hamburg.de
Telefon: 040 7306 - 1348
Telefax: 040 7306 - 1706

Wissenschaftliche Leitung und Organisation:

Dr. med. Stefan Lönnecker, BG Klinikum Hamburg

Dr. med. Tobias Odenthal, BG Klinikum Hamburg

Referenten:

Dr. med. Stefan Lönnecker, BG Klinikum Hamburg

Dr. med. Marianne Kruse, Unfallkrankenhaus Berlin

Dr. med. Stefan Trojan, Kliniken Köln

Ute Storm, BG Klinikum Duisburg

PD Dr. med. Jochen Gille, Klinikum St. George Leipzig

Dr. med. Gerd Sauer Müller, BG Unfallklinik Murnau

Dr. med. Nicco Krezdorn, MH Hannover



25. Workshop für Intensivmedizin bei Brandverletzten

10. – 12. September 2021

Verkehrsverbindungen:

Autobahn A1 (aus Richtung Bremen/Hannover) Abfahrt Billstedt oder von NO (Berlin/Lübeck) Abfahrt Bergedorf, dann auf der B5 in Richtung Bergedorf.
Von Hamburg: B5 (Schnellstraße).

Parkplätze:

Die Besucherparkplätze des BGKH finden Sie links und rechts der Einfahrt. Die erste Stunde ist kostenfrei.

Öffentlicher Nahverkehr:

Ab Hamburg Hauptbahnhof: Schnellbus 31 bis „BG Klinikum Boberg“, S21 bis Bergedorf oder U2 bis Mümmelmannsberg.
Ab S-Bahnhof Bergedorf (S21) mit der Buslinie 29 oder X32 bis „BG Klinikum Boberg“. Ab U-Bahnhof Mümmelmannsberg (U2) mit der Buslinie 29 bis „BG Klinikum Boberg“. Ab Wandsbek mit der Buslinie X32 bis „BG Klinikum Boberg“. Ab Lauenburg: Schnellbus 31 bis „BG Klinikum Boberg“.



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Erfolgreich können wir in unserer Arbeit nur dann sein, wenn wir uns mit den Erfahrungen und Ideen Anderer auseinandersetzen und davon profitieren. Wir setzen uns mit unserer Arbeit dafür ein, unseren Patient:innen die bestmögliche Chance auf Heilung und Gesundheit zu bieten und treten gegen die Pathophysiologie der Brandverletzungen, Schmerzen und Komplikationen der Behandlungen an. Oftmals ist das Erreichen unserer Ziele ein Kampf mit ungewissem Ausgang – und diesen Tatsachen soll auch dieses Jahr wieder mit dem 25. Workshop für Intensivmedizin bei Brandverletzten Rechnung getragen werden.

Die Tatsache, dass der Workshop nun schon zum 25. Mal stattfindet, unterstreicht die Wichtigkeit des „Streitens“, also der offenen und ehrlichen Diskussion. Die gute Idee, im gegenseitigen offenen Meinungs-austausch eigene Behandlungsvorstellungen auf den Prüfstand zu stellen, hat auch im Laufe der Jahre nichts von ihrer Faszination verloren und ist in dieser Form sicherlich einmalig.

Wir wünschen uns auch in diesem Jahr wieder ergebnisreiche, engagierte, ja, auch schonungslose Diskussionen, so dass erneut jeder der Teilnehmer und Teilnehmerinnen gute Ideen und Erfahrungen mit nach Hause nehmen kann. Für schöne Erinnerungen an unsere Stadt und an unsere Veranstaltung bemühen wir uns zu sorgen.

Herzlich willkommen!

Dr. med. Stefan Lönnecker

25. Workshop für Intensivmedizin bei Brandverletzten

10. – 12. September 2021

Freitag 10.09.21

Hotel Alt-Lohbrügger Hof, Tagungsraum

Bis 18:30 Uhr, Anreise

Hotel Alt-Lohbrügger Hof, Leuschnerstr. 76, 21031 Hamburg

19:00 Round-Table: Vorstellung der Teilnehmer und der teilnehmenden Zentren – Rückblick 2019 - 2020

Gemeinsames Abendessen und anschließendes Beisammensein der Workshop-Teilnehmer

Samstag 11.09.21

Zentraler Besprechungsraum im BGKH

08:45 Begrüßung zum 25. Workshop für Intensivmedizin bei Brandverletzten (Lönnecker, Odenthal)

1. Sitzung: Hygiene und Infektion

9:00 Projekt ITS-KISS für Brandverletzte (Storm, Duisburg)

9:30 10 Jahre BV-Wund-KISS (Storm, Duisburg)

10:00 Infektionsparameter in der Sepsis (Gille, Leipzig)

10:30 Kaffeepause

2. Sitzung: Aus der Praxis ... für die Praxis

11:00 Erweitertes hämodynamisches Monitoring im BVZ-Schockraum - eine prospektive Kohortenstudie (Kruse, Berlin)

11:30 Zieltemperaturkontrolle bei Patienten mit Verbrennungen (Trojan, Köln)

12:00 Mittagessen

3. Sitzung: Aus der Praxis ... für die Praxis

13:00 Therapie der Hypothyreose und der Hyperthyreose auf der Intensivstation (Sauer Müller, Murnau)

13:30 NMDA-Rezeptor-Enzephalitis und andere neurologische Erkrankungen bei Brandverletzten (Krezdom, Hannover)

14:00 Dethlinger Teich - Erkundung einer Kriegslast von chemischen Kampfstoffen im Heidekreis (Lönnecker, Hamburg)

14:30 Kaffeepause

4. Sitzung: Diskussion zum neuen Positionspapier

15:00 „Therapie des Verbrennungsschocks“

17:00 Kurs Ende 1. Tag

19:00 Gemeinsames Abendessen mit Erfahrungsaustausch

Abendveranstaltung: Hafenrundfahrt mit anschließendem Abendessen

Sonntag 12.09.21

Zentraler Besprechungsraum im BGKH

5. Sitzung: Treffen der AK Intensivmedizin der DGV

09:00 Begrüßung durch PD Dr. med. Jochen Gille (Sprecher AK Intensivmedizin)

09:15 Vorstellung der Geschäftsordnung des AK Intensivmedizin und Aufnahme neuer Mitglieder

09:30 Vorstellung der Umfrageergebnisse 2020: Intensivmedizinischen Standards in den BV-Zentren (Gille, Leipzig)

09:45 Vorstellung und Diskussion des Positionspapiers, Anästhesiologische Empfehlungen für die operative Versorgung Brandverletzter

10:30 Kaffeepause

11:00 Planung und Besprechung weiterer Positionspapiere

12:00 Mittagessen

12:45 Planung des 26. Workshops für Intensivmedizin bei Brandverletzten

13:00 Verabschiedung

Der 25. Workshop für Intensivmedizin bei Brandverletzten ist bei der Ärztekammer Hamburg akkreditiert und wird mit insgesamt 16 Fortbildungspunkten zertifiziert.

